

VIELEN DANK FÜR DEN KAUF IHRES NEUEN WASSERFILTERSYSTEMS VON BWT!

Sie haben eine gute Wahl getroffen, denn Ihr neues Wasserfiltersystem ist ein echtes Qualitätsprodukt aus dem Hause BWT, dem europaweit führenden Wasserfiltertechnologie-Spezialisten aus Österreich.

1 FUNKTION DER BWT FILTERKARTUSCHEN

- Im BWT Wasserfiltersystem wird das Trinkwasser über 4 Filtrationsstufen behandelt:
- Stufe 1:** Partikelentfernung
- Stufe 2:** ■ Soft Filtered Water: Reduzierung des Kalk- und Schwermetallgehaltes
■ Soft Filtered Water Extra: Verstärkte Reduzierung des Kalkgehaltes, Reduzierung des Schwermetallgehaltes
■ Magnesium Mineralized Water: Reduzierung des Kalk- und Schwermetallgehaltes, Austausch von Kalzium durch Magnesium-Ionen
■ Magnesium Mineralized Water + Zinc: Reduzierung des Kalk- und Schwermetallgehaltes, Austausch von Kalzium durch Magnesium- und Zink-Ionen
■ Balanced Alkalized Water: Reduzierung des Schwermetallgehaltes, Erhöhung des pH-Wertes auf >8,5 Reduzierung des Gehaltes an geruchs- und geschmacksstörenden Stoffen (Chlor) und bestimmten organischen Verunreinigungen
- Stufe 3:** Feinfiltration
- Stufe 4:** Einfrieren

2 LEISTUNGSFÄHIGKEIT DER KARTUSCHE

Die Nutzungsdauer der Filterkarte variiert je nach Einsatzort, da die Wasserqualität nicht überall gleich ist. Die Kapazität der Filterkarte zum Härte-Rückhalt ist abhängig von der Härte des Wassers. Je härter das Wasser, desto früher ist die Filterkarte erschöpft.

FILTERKAPAZITÄT

Soft Filtered Water	120 L bei KH* = 12 - 14 °d
Soft Filtered Water Extra	120 L bei KH* = 15 - 18 °d
Magnesium Mineralized Water, Magnesium Mineralized Water + Zinc	120 L bei TH* = 15 - 18 °d
Balanced Alkalized Water	120 L

*KH = Carbonate Hardness, TH = Total Hardness

Die angegebenen Substanzen, z.B. Blei und Kupfer, die durch den Filter reduziert werden, sind nicht in jedem Trinkwasser vorhanden.

Die Filterkarten erfüllen die mikrobiologischen Anforderungen an Wasserfilter nach EN 17093. Die Anforderungen nach EN 17093 zum Chlor-, Blei- und Kupferrückhaltevermögen werden erfüllt.

3 HINWEISE ZUR HANDHAUBUNG

3.1 ERSTBETRIEBNAHME UND FILTERKARTUSCHENWECHSEL

Vor dem ersten Gebrauch oder dem Ersetzen der erschöpften Filterkarte, Kanne, Trichter und Deckel des BWT Wasserfiltersystems mit Spülmittel reinigen und gründlich mit warmem Wasser spülen. Keine scheuernden Reinigungsmittel oder Scheuerschwämme verwenden, da Kratzspuren auf dem BWT Wasserfiltersystem entstehen können. Kanne und Trichter sind spülmaschinengeeignet. Der Deckel darf nicht in der Spülmaschine gespült werden.

Um bestmögliches Filterleistung zu erzielen, empfehlen wir Ihnen die Einlegen der neuen Filterkarte in Leitungswasser für 5 Minuten. Bitte das Wasser danach verwerten.

C Danach die neue Filterkarte mit leichtem Druck in den Trichter des Wasserfiltersystems einsetzen.

D Ist das BWT Wasserfiltersystem mit dem automatischen Füllsystem „Easy-Fill“ im Deckel ausgestattet, braucht der Deckel beim Füllen nicht abgenommen werden. Das Easy-Fill System öffnet automatisch, wenn der Wasserstrahl auf die Öffnung trifft und schließt nach dem Füllen selbstständig.

E Die erste gefüllte Wasserung stellt das BWT Wasserfiltersystem neu auf. Es können keine schwächeren Partikel von Aktivkohle ausgespult werden, die jedoch völlig unbedenklich sind. In diesem Fall empfehlen wir ein erneutes Befüllen und Werfen, bis das Wasser klar und frei von Partikeln ist.

F Das BWT Wasserfiltersystem ist nur einsatzbereit.

3.2 ELEKTRONISCHER WECHSELANZEIGER „EASY-CONTROL“ „BASELIGHT“

Der „BaseLight“ misst die Zeit, in der aus dem Jug ausgespult wird, daraus berechnet er die Nutzungsdauer und erinnert Sie durch ein Farbsymbol an den Filterkartuschenwechsel. Das Licht des „BaseLight“ leuchtet nach jeder Benutzung bzw. nach jedem Ausguss. Der „BaseLight“ der Filterkarte sollte nach 120 Litern bzw. spätestens nach 4 Wochen, auch wenn die Kapazität (Anzahl an Litern) der Filterkarte noch nicht erreicht wurde, durchgeführt werden. Inbetriebnahme: Drücken Sie den Druckknopf für 3 Sekunden. Der „BaseLight“ stellt sich auf 100% und ist nun einsatzbereit. Der „BaseLight“ leuchtet pink. Filterkartuschenwechsel: Muss die Karte gewechselt werden leuchtet der „BaseLight“ blau.

3.3 ELEKTRONISCHE WECHSELANZEIGER „EASY-CONTROL“ - MODELL A

Der „Easy-Control“ zählt die Anzahl der Füllungen und die Nutzungsdauer und erinnert Sie durch Blinken der Anzeige an den Filterkartuschenwechsel. Ein Wechsel der Filterkarte sollte spätestens nach 4 Wochen anfallen. Wird die Filterkarte nicht gewechselt, zählt der „Easy-Control“ die weiteren Füllungen. Beim Füllen oder durch einmaliges Drücken der „Easy-Control“ fässt es die aktuelle Anzahl der Füllungen.

3.4 ELEKTRONISCHE WECHSELANZEIGER „EASY-CONTROL“ - MODELL B

Der „Easy-Control“ zählt die Nutzungsdauer (28 Tage) und erinnert Sie durch Blinken der Anzeige an den Filterkartuschenwechsel.

FILTERKAPAZITÄT

FÜLLUNGEN	TAGE
Penguin 2,7 L	100
Slim 3,6 L	85

Nach Inbetriebnahme/ Filterkartuschen-Wechsel: Drücken Sie den Druckknopf für 5 Sekunden. Die Anzeige stellt sich dann automatisch auf „0“, und der „Easy-Control“ ist jetzt einsatzbereit.

H Der „Easy-Control“ erinnert Sie durch Blinken der Anzeige an den Filterkartuschenwechsel.

I Jedes Befüllen des BWT Wasserfiltersystems wird durch den „Easy-Control“ gezählt. Um das korrekte Zählen der Füllungen sicherzustellen, legt der „Easy-Control“ nach jeder Füllung eine Zählzeit von 15 Sekunden ein. Selbst wenn in dieser Zeit die „Easy-Fill“-Öffnung mehrfach geöffnet wird, erfolgt somit eine korrekte Erfassung der Füllungen.

J Der „Easy-Control“ ist für eine Lebensdauer von ca. 3 Jahren ausgelegt. Sollte Ihr „Easy-Control“ einmal defekt sein, bitten wir Sie um unser Service-Team Kontakt aufzunehmen (siehe Kapitel 9). Selbstverständlich werden wir Ihnen defekte Elektroniken austauschen.

K Inbetriebnahme: Bei Ausleuchtung der blauen Balken am elektronischen Display. Drücken Sie den Druckknopf für 3 Sekunden. Die Anzeige stellt sich automatisch auf „100 %“, der „Easy-Control“ ist jetzt einsatzbereit.

L Zählzeit: Nach den ersten 7 Tagen (75 %) erhält der ersten Balken am Display, nach 14 Tagen (50 %) erhält der zweite Balken, der dritte Zzyklus ist nach 21 Tagen (25 %) erreicht.

M Filterkartuschenwechsel: Nach 28 Tagen ist die Filterkarte erschöpft und die maximale Nutzungsdauer erreicht. Der „Easy-Control“ beginnt zu blinken. Jetzt ist ein Wechsel der Filterkarte erforderlich. Nach dem Einsetzen der neuen Karte bitte den Starknopf 3 Sekunden drücken. Der Zähler stellt sich automatisch auf „100 %“.

3.5 MANUELLER WECHSELANZEIGER - AQUALIZER

M Im Deckel des Tischwassersystems befindet sich ein manueller Wechselanzeiger. Bei diesem kann das Datum für den nächsten Filterkartuschenwechsel eingestellt werden. Ein Wechsel der Filterkarte sollte spätestens nach 4 Wochen durchgeführt werden.

3.6 MANUELLER WECHSELANZEIGER - MODELL B

Der Wechselanzeiger besteht aus zwei drehbaren Ringen. Der innere Ring zeigt den Tag an, der äußere Ring den Monat. Das Datum für den Wechsel der Filterkarte durch Drehen der Ringe einstellen. So dass Monat und Tag des Wechsels zum Pfad im Deckel ausgerichtet sind. Ein Wechsel der Filterkarte sollte spätestens nach 4 Wochen durchgeführt werden.

4 PFLEG UND REINIGUNG DES BWT WASSERFILTERSYSTEMS

Das BWT Wasserfiltersystem mindestens einmal wöchentlich mit Spülmittel reinigen und gründlich mit warmem Wasser spülen. Keine scheuernden Reinigungsmittel oder Scheuerschwämme verwenden, da Kratzspuren auf dem Wasserfiltersystem entstehen können. Kanne und Trichter sind spülmaschinengeeignet.

Im Verlauf der Nutzung des BWT Wasserfiltersystems können insbesondere auf dem Deckel des BWT Wasserfiltersystems Kalkflecken durch das Trocknen von Wassertröpfchen entstehen. Die Kalkflecken können mit einem handelsüblichen Entkalker entfernt werden.

Der Deckel inklusive „Easy-Control“ darf nicht in der Spülmaschine gereinigt werden.

5 BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

Das BWT Wasserfiltersystem darf nur mit Kaltwasser, das die gesetzlichen Anforderungen an Trinkwasserqualität erfüllt, betrieben werden.

Der Wasserfilter ist nicht zur Herstellung von Trinkwasser geeignet, d.h. der Filter ist nicht zur Behandlung von versteuertem Wasser bestimmt.

Das BWT gefilterte Wasser ist für den kundigen Gebrauch bestimmt. Es ist nicht der direkten Sonnenstrahlung ausgesetzt, ist kohl und nicht länger als 24 Stunden zu lagern. Stellt das gefilterte Wasser länger als 24 Stunden im Wasserfiltersystem, kann durch Verdunstung des Wassers welle Ränder in der Kanne entstehen, die bei der Reinigung problematisch entfernt werden können.

Nachdem mehr als 3 Liter Wasser hinterher filtert wurden, sollte eine Pause von mindestens 15 Minuten gemacht werden.

Ein permanenter Kontakt der Filterkarte ist nicht zwingend notwendig, um dauerhaft die Funktion der Filterkarte zu gewährleisten. Die Filterkarte behält ihre Funktion, auch wenn sie einige Zeit nicht im Wasser stand.

Werden Sie von offizieller Seite aufgefordert, Leitungswasser in Folge von Verkeimung abzukochen, gilt dies auch für BWT gefiltertes Wasser. Wird das Leitungswasser von den Bewohnern wieder als unbedenklich zum Verzehr freigegeben, muss in jedem Fall die Trinkwasser getauscht werden. Das Wasserfiltersystem muss gereinigt werden (siehe Kapitel 3 und 4).

Für bestimmte Personengruppen, wie z.B. immungeschwächte Menschen, und für die Zubereitung von Säuglingsnahrung ist es empfehlenswert, Leitungswasser vor dem Verzehr abzukochen. Dies gilt auch für filtriertes Wasser.

Außer medizinischen Gründen entfällt die Filterkarte sepiene Mengen von Silber, um das Wachstum von Keimen zu unterdrücken. Eine geringe Menge Silber kann an das Wasser abgetragen werden. Sie ist unbedenklich und steht im Einklang mit den entsprechenden Empfehlungen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) für Trinkwasser.

Die Filterkarte ist spätestens 4 Wochen nach der ersten Verwendung zuersetzen.

Gerät für die Aufbereitung von Trinkwasser.

Wichtig: Dieses Gerät benötigt regelmäßige periodische Wartung, um die notwendigen Voraussetzungen für die trinkbare des aufbereiteten Wassers zu gewährleisten und die vom Hersteller erklärten Verbesserungen zu erhalten.

6 NUTZUNG UND NUTZUNGSDAUER

6.1 EMPFEHLUNGEN ZUR HÄufigkeit DES FILTERKARTUSCHENWECHSELS

Optimales Wasser ist nur gewährleistet, wenn die Filterkarte regelmäßig, alle 4 Wochen, gewechselt wird. Das BWT Wasserfiltersystem ist mit einem manuellen oder elektronischen Wechselzähler ausgestattet, der anzeigt wann die Filterkarte gewechselt werden muss (bedienung siehe Kapitel 3).

6.2 HINWEISE ZUR BENUTZUNGSINTERBRECHUNG

Bei Benutzungsunterbrechung bitte das Wasserfiltersystem mit Kartusche im Kühlenschrank aufbewahren. Bei Anwendungspausen von mehr als 2 Tagen (Wochenende), die erste Füllung ausgießen und den Wasserfilter erneut füllen.

Nach einer Stillstandszeit von mehr als 2 Wochen, Filterkarte ersetzen (siehe Kapitel 3.1).

7 SACHGERECHTE LAGERUNG DER FILTERKARTUSCHE

Ersatzfilterkarten müssen immer bis zum Filterkartenwechsel in der originalen Verpackungsfolie aufbewahrt werden.

Ersatzfilterkarte kühl, trocken und vor Sonneneinstrahlung geschützt lagern.

8 EMPFEHLUNGEN ZUR ENTSORGUNG

Stets lokale Vorschriften zur Entsorgung beachten!

Filterkarten und Filterfüllungen: Ersatzfilterkarten und Filterfüllungen über den Haushalt entsorgen.

Verpackungsmaterial: Folien und Kartons – sofern lokal möglich – der Mülltrennung zuführen. Sie tragen damit zur Schönung der Umwelt bei.

Wasserfiltersystem: Das Wasserfiltersystem – sofern lokal möglich – der Mülltrennung zuführen. Sie tragen damit zur Schönung der Umwelt bei.

Batterien und Akkus umweltgerecht entsorgen: Entsorgung der Batterien über das Haushalt wird verboten. Auf schadstoffhaltigen Batterien finden Sie die chemischen Symbole Cd für Cadmium, Hg für Quecksilber und Pb für Blei. Batterien und Akkus enthalten Schadstoffe und wertvolle Ressourcen. Jeder Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet alle ge- und verbrauchten Batterien und Akkus an einer zugelassenen Sammelstelle abzugeben. Dadurch werden sie einer umweltfreundlichen und wirtschaftlichen Verarbeitung zugeführt. Sie können Batterien nach Gebrauch in der Verkaufsstelle oder deren Unmittelbarer Nähe ungetrennt zurücklegen. Defekte Batterien können bei einem lokalen Wertstoff-/ Recyclinghof abgegeben werden.

9 HERSTELLUNG UND VERTRIEB

Hersteller:

BWT Holding GmbH
Walter-Simmer-Straße 4
A-5310 Mondsee
E-Mail: office@bwt-group.com
www.bwt.com

Ihr Service-Hotline in Österreich:
+43 (0) 800 800 555

Vertrieb:

BWT Austria GmbH
Walter-Simmer-Straße 4
A-5310 Mondsee
E-Mail: info@bwt-filter.com
www.bwt.com



Parametro Parameter	Valore di Parametro Limit value	Unità di misura Value of unit	Valore acqua di partenza Value of inlet water	Valore acqua trattata Value of outlet water	Percentuale di riduzione Percentage of reduction	Norme Standard
Claus residue total Residuo totale cloro	0.2	mg/l Cl _x	1	0.00 - 0.10	90-100	EN 1095
Concentrazione salsi d'iodo Concentration of iodide	> 6.5 > 9.5	pH	6.7-7.4	6.5-7.5	-	NF PAI-650*
Contaglio della calce a 20 - 25 °C e CaO bacteriological count at 20 - 25 °C (E.Coli)	0/100 ml				senza variazioni anomali - abnormal variation not detected	EN 1095
Capacità di riduzione del calcare *limecale reduction	durezza totale acqua trattata + 20 % durezza totale di entrata	* F	56,2	5,4	63	EN 1095
Rimozione di calcio * Calcium removal	n.a.	mg/l	89	27-45	27-70	NF PAI-650*
Magnesio sopravanzante Magnesium excess	n.a.	mg/l	19	22-39	14-15 % addizione of addition	NF PAI-650*
Sodio * Sodium	200	mg/l			senza variazioni anomali - abnormal variation not detected	
Rame * Copper	1000	µg/l	2000	10-18	91-95	EN 1095
Piombo * Lead	10	µg/l	100	5-7	93.0-97.5	EN 1095
Argento * Silver	100 (WHO)	µg/l	non rilevato not detected	11-16	-	NF PAI-650*

Tutti i test sono stati effettuati presso i laboratori dell'Istituto SIS Fresenius

* Test effettuati presso l'Università degli studi di Milano

1 La riduzione di dette sostanze è stata testata secondo standard internazionali come richiesto dal decreto ministeriale n. 25/2012

2 La capacità di riduzione del calcare è stata misurata secondo la seguente procedura: campioni di acqua filtrata sono stati prelevati durante tutta la capacità del filtro (4 settimane) e sottoposti a risciacquo in un bollitore.

Il campione viene fatto bollire per circa 2s. La quantità di calcare formatosi nel bollitore in cui vengono risciacquati in modo analogo e per la stessa durata campioni di acqua non filtrata. La quantità di calcare formatosi nel primo bollitore deve essere minore del 20 % rispetto a quella formata nel secondo bollitore.

3 La cartuccia filtrante varia il contenuto di sodio rispetto al valore dell'acqua di partenza. Durante tutto il ciclo di vita della cartuccia filtrante la concentrazione di sodio è inferiore all'unità di misura.

4 La quantità d'argento aggiunta a fini di prevenire la crescita batterica, è inferiore al limite raccomandato di 100 µg/l dalla World Health Organization (WHO) e di 50 µg/l di argento raccomandati dall'Autorità Europea per la sicurezza alimentare.

Moduli d'indicazione del test:

I risultati riportati in tabella si riferiscono a test effettuati su acqua purificata, alle quali sono stati successivamente aggiunte determinate quantità di calce, magnesio e bicarbonato. Il pH dell'acqua sottoposta a filtrazione viene mantenuto a 7,0 ± 0,5. Alle sufficienze acute sono state intenzionalmente aggiunte determinate quantità di metalli pesanti a fini di evidenziare la riduzione e offrire valori prestazionali minimi riferiti a tali valori. I test sono stati condotti nel corso dei 10 filtri per un massimo di 51 s, al giorno per 30 giorni (valore di durata massima della cartuccia filtrante come da condizioni d'uso indicate all'interno).

3 AVVERTENZE SULL'UTILIZZO

3.1 PRIMO IMPIEGO E SOSTITUZIONE DELLA CARTUCCIA FILTRANTE

L'avvio l'imbuto o il coperchio della cartuccia filtrante BWT con acqua tepida e asciugare e sciacquare con abbondante acqua calda. Non utilizzare spugne o prodotti abrasivi, in quanto potrebbero lasciare tracce di gomma sulla carta filtrante BWT. La brocca e l'imbuto sono idonei al lavaggio in lavastoviglie. Non lavare il coperchio in lavastoviglie.

B Al fine di ottenere risultati ottimali della cartuccia filtrante, si consiglia di immergere la nuova cartuccia filtrante in acqua nel rubinetto per 5 minuti. Gettare via l'acqua dopo l'operazione.

C Successivamente introdurre la nuova cartuccia filtrante nell'imbuto della cartuccia filtrante esercitando una leggera pressione.

D Se il coperchio della cartuccia filtrante BWT è dotato del sistema di riempimento automatico „Easy-Fill“, non è necessario rimuovere il coperchio ai fini del riempimento. Il sistema „Easy-Fill“ si apre infatti automaticamente quando il getto d'acqua colpisce l'apertura e si richiude automaticamente ad operazione termica.

E Gettare via il primo riempimento di acqua filtrata e riempire nuovamente la cartuccia filtrante. Potrebbero liberarsi minuscole particelle di nere di carbonio attivo, assolutamente sicure per la salute. In tal caso, consigliamo di riempire nuovamente la cartuccia e farla ripassare da un tecnico qualificato.

F La cartuccia filtrante BWT è ora pronta per l'uso.

3.2 INDICATORE ELETTRONICO DI SOSTITUZIONE DEL FILTRO BASELIGHT

Ogni volta che viene inserita acqua dalla cartuccia, il sistema baseLight misura il tempo per calcolare la durata dell'uso e utilizza un metodo basato sui colori per indicare di sostituire la cartuccia filtrante. Dopo ogni uso o ogni volta che viene versata acqua, la spia del sistema baseLight si accende. La cartuccia filtrante dovrebbe essere sostituita dopo 120 litri o al più tardi dopo 4 settimane, anche se non è stata ancora raggiunta la sua capacità massima (numero di impiementi) della cartuccia filtrante stessa. Si non si procede alla sostituzione della cartuccia filtrante, l'indicatore „Easy-Control“ continuerà a contare i ricambi d'acqua successivi. Durante l'operazione di riempimento o premendo una volta il tasto „Easy-Control“, apparirà il numero attuale dei riempimenti effettuati.

3.3 INDICATORE ELETTRONICO DI SOSTITUZIONE „EASY-CONTROL“ - MODELLO A

L'indicatore „Easy-Control“ conta il numero di riempimenti e le durezze di utilizzo del dispositivo, lampiggiando e riaccendendo a seconda del momento di procedere alla sostituzione della cartuccia filtrante. La sostituzione della cartuccia filtrante avviene al più tardi dopo 4 settimane.

H L'indicatore „Easy-Control“ lampeggia per ricordarvi quando è il momento di procedere alla sostituzione della cartuccia filtrante.

I „Easy-Control“ conta ogni riempimento della caraffa filtrante BWT. Per garantire un conteggio corretto dei riempimenti d'acqua, „Easy-Control“ inserisce una pausa di 15 secondi dopo ogni riempimento. Anche se in questo lasso di tempo si dovesse aprire ripetutamente l'apertura „Easy-Fill“, ciò non comprometterà il riempimento corretto della cartuccia d'acqua.

J L'indicatore „Easy-Control“ è stato concepito per una durata di utilizzo di circa 3 anni. Nel caso in cui il vostro „Easy-Control“ sia defunto, vi preghiamo di contattare il nostro staff del servizio clienti (vedi capitolo 9).

Sostituzione della cartuccia filtrante: se è necessario sostituirla la cartuccia, la spia del sistema baseLight diventa blu.

3.4 INDICATORE ELETTRONICO DI SOSTITUZIONE „EASY-CONTROL“ - MODELLO B

L'indicatore „Easy-Control“ conta la vita tecnica di (28 giorni) e l'indicatore lampiggiante vi ricorda di sostituire la cartuccia filtrante.

3.5 CAPACITÀ DI CARAFFA RIEMPIMENTI GIORNI

Penguin 2,7 L 100 28

Slim 3,6 L 85 28

G Dopo primo impiego / sostituzione della cartuccia filtrante: premere il pulsante per 5 secondi. Il display si posiziona automaticamente sullo „0“, „Easy-Control“ è ora pronto all'uso.

H L'indicatore „Easy-Control“ lampeggia per ricordarvi quando è il momento di procedere alla sostituzione della cartuccia filtrante.

I „Easy-Control“ conta ogni riempimento della caraffa filtrante BWT. Per garantire un conteggio corretto dei riempimenti d'acqua, „Easy-Control“ inserisce una pausa di 15 secondi dopo ogni riempimento. Anche se in questo lasso di tempo si dovesse aprire ripetutamente l'apertura „Easy-Fill“, ciò non comprometterà il riempimento corretto della cartuccia d'acqua.

J L'indicatore „Easy-Control“ è stato concepito per una durata di utilizzo di circa 3 anni. Nel caso in cui il vostro „Easy-Control“ sia defunto, vi preghiamo di contattare il nostro staff del servizio clienti (vedi capitolo 9).

Sostituzione della cartuccia filtrante: se è necessario sostituirla la cartuccia, la spia del sistema baseLight diventa blu.

3.6 INDICATORE ELETTRONICO DI SOSTITUZIONE „EASY-CONTROL“ - MODELLO B

L'indicatore „Easy-Control“ conta la vita tecnica di (28 giorni) e l'indicatore lampiggiante vi ricorda di sostituire la cartuccia filtrante.

3.7 CAPACITÀ DI CARAFFA GIORNI

Vida 2,6 L 28

Penguin 2,7 L 28

L'„Easy-Control“ è progettato per una vita tecnica di 3 anni.

Qualora il vostro „Easy-Control“ fosse defunto, vi preghiamo di mettervi in contatto con il nostro staff di assistenza (vedi capitolo 9). Naturalmente sostituiranno gli apparecchi elettronici difettosi.

J Messa in funzione: Alla consegna la prima tappa sul display elettronico lampiggiante. Premete il pulsante per 3 secondi. Dopo i primi 3 secondi sul display si posiziona automaticamente sullo „0“, „Easy-Control“ è ora pronto all'uso.

K Funzione conteggio: Dopo i primi 7 giorni (75 s) la prima tappa sul display scompare, dopo 14 giorni (90 %) scompare la seconda tappa, il terzo ci si raggiunge dopo 21 giorni (25 %).

L Sostituzione della cartuccia filtrante: Dopo 28 giorni la cartuccia filtrante è esaurita ed ha raggiunto la sua massima vita tecnica. L'„Easy-Control“ inizia a lampeggiare.

M Ogni volta inserita la nuova cartuccia si prega di premere il pulsante di avvio per 3 secondi. Il contatore si dispone automaticamente su „100 %“.

N INDICATORE MANUALE DI SOSTITUZIONE FILTRO - MODELLO A

Nel coperchio della cartuccia filtrante è inserito un dispositivo indicatore della sostituzione del filtro che può essere regolato manualmente per segnalare la data della prossima sostituzione della cartuccia filtrante. La cartuccia dovrebbe essere sostituita al più tardi dopo 4 settimane.

O INDICATORE DI SOSTITUZIONE MANUALE - MODELLO A

Nel coperchio della cartuccia filtrante è possibile impostare la data della sostituzione successiva della cartuccia filtrante. La sostituzione della cartuccia filtrante dovrebbe comunque avvenire al più tardi dopo 4 settimane.

P INDICATORE DI SOSTITUZIONE MANUALE - MODELLO B

Nel coperchio della cartuccia filtrante è inserito un dispositivo indicatore della sostituzione del filtro che può essere regolato manualmente per segnalare la data della prossima sostituzione della cartuccia filtrante. La cartuccia dovrebbe essere sostituita al più tardi dopo 4 settimane.

Q INDICATORE DI SOSTITUZIONE MANUALE - MODELLO B

L'indicatore di sostituzione è composto di due anelli girevoli. L'anello interno indica il giorno, mentre quello esterno il mese. Imposta la data per la sostituzione del filtro ruotando gli anelli in modo tale che il mese e il giorno desiderati coincidano con la spia del coperchio. La sostituzione della cartuccia filtrante dovrebbe comunque avvenire al più tardi dopo 4 settimane.

R 4 CURA E PULIZIA DELLA CARTUCCIA FILTRANTE BWT

S Pulire il sistema d'filtraggio dell'acqua BWT con acqua fredda e sgompare almeno una volta alla settimana e risciacquare a fondo con acqua salata. Non impiegare spray o prodotti abrasivi, in quanto potrebbero lasciare tracce di gomma sulla carta filtrante. La brocca e l'imbuto sono idonei al lavaggio in lavastoviglie.

T Nel corso dell'utilizzo della cartuccia filtrante si possono insorgere - specie sul coperchio - macchie di calcare a causa della gocce d'acqua che si seccano. Le macchie di calcare possono essere rimosse con un normale liquido disincrostante domestico a base di acido citrico.

U Non lavare il coperchio con l'indicatore „Easy-Control“ in lavastoviglie.

V 100 % di garanzia del prodotto - Un consenso di BWT: per motivi igienici BWT suggerisce di bollire la cartuccia filtrante una volta alla settimana.

W 5 UTILIZZO CONFORME

X Le cartucce filtranti BWT devono essere utilizzate solo con acqua fredda che soddisfi le prescrizioni legge relative alla qualità dell'acqua potabile.

Y Le cartucce filtranti BWT non indicano per la produzione di acqua potabile, ossia il filtro non è idoneo al trattamento di acqua contaminata.

Z Uscita d'acqua dalla cartuccia filtrante BWT è destinata all'uso immediato. Evitare l'esposizione alla luce diretta del sole, conservare in frigorifero per non più di 3 ore. Qualora l'acqua restasse nella cartuccia per oltre 3 ore, potrebbero verificarsi dei bordi bianchi nella cartuccia a causa dell'evaporazione dell'acqua del rubinetto in seguito a contamini, ciò si manifesta anche all'acqua trattata con le cartucce filtranti BWT. Quando la autorità dichiareranno che l'acqua del rubinetto è nuovamente indicata come sana, indispensabile sostituire la cartuccia filtrante e procedere alla pulizia della cartuccia filtrante con acqua salata.

A Per determinare il grado di pulizia è consigliabile utilizzare un difeso immunitario litmetre e per la preparazione di pappe per neonati, si consiglia di bollire l'acqua precedentemente filtrata con BWT.

B Per motivi igienici, la cartuccia filtrante contiene bassissime quantità di argento, che viene aggiunto per inhibire la crescita di batteri. È possibile che vengano rilasciate piccole quantità di argento all'acqua: ciò non è assolutamente pericoloso ed è conforme alle relative raccomandazioni dell'Organizzazione Mondiale della Sanità (OMS) per l'acqua potabile.

C Apprezziamo per il trattamento di acqua potabile.

D Attenzione: questa apparecchiatura necessita di regolare manutenzione periodica al fine di garantire i requisiti di potabilità dell'acqua potabile trattata ed il mantenimento dei miglioramenti come dichiarati dal produttore.

E UTILIZZO E DURATA

61 CONSIGLI SULLA FREQUENZA DI SOSTITUZIONE DELLA CARTUCCIA FILTRANTE

F È possibile garantire una qualità ottimale dell'acqua a condizione che la cartuccia filtrante venga sostituita regolarmente a intervalli di 4 settimane. Il sistema d'filtraggio dell'acqua BWT è dotato di un display di sostituzione manuale elettronico, che mostra quando la cartuccia filtrante deve essere sostituita (vedi capitolo 5).

G AVVERTENZE SULL'INTERVALLO DI UTILIZZO

H In caso di interruzione di utilizzo, conservare la cartuccia filtrante completa di filtro in frigorifero, dopo aver svoltato. I In caso di periodo di inutilizzo superiore a 2 giorni, gettare il primo riempimento d'acqua e riempire nuovamente la cartuccia filtrante.

J Dopo un periodo di inutilizzo superiore alle 2 settimane, sostituire la cartuccia (vedi capitolo 5).

K CONSERVAZIONE DEL FILTRO

L Conservare i filtri di ricambio sempre nella loro confezione originale fino al momento di sostituirli.

M Conservare i filtri di ricambio in un luogo fresco e asciutto, proteggendoli dalla luce diretta del sole.

N CON